

Fahrrad-Rallye

Seid begrüßt im Advent,

zunächst einmal gibt es noch eine Korrektur zum letzten Mal. Es wurde zwar erkannt, dass Turbo im 5. Rennen erfolgreich im Windschatten gefahren ist, aber dabei nicht beachtet, dass er auch gegenüber Hans erfolgreich beim Windschattenfahren war. Somit standen ihm die 10 Punkte zu und Hans lediglich 7 Punkte. Die aktuelle Tabelle ist entsprechend korrigiert. Entschuldigt bitte und vielen Dank für den Hinweis an Tobias.

Nun aber zu diesem Wochenende, an dem die vorletzte Doppelrunde dieser Rallye ansteht. Es geht also darum, sich für den Endspurt eine günstige Ausgangslage herauszufahren. Da sind insbesondere diejenigen gefragt, die sich in der unteren Hälfte der Gesamtwertung beim letzten Mal aufhielten. Im 7. Rennen sind da vor allen Kätt und Dynamo zu nennen. Aber auch Steffi bemüht sich um einen der vorderen Plätze, tut sich aber sichtlich schwerer dabei, das hohe Tempo der beiden Erstgenannten mitzuhalten. Gleiches gilt für Heide, die allerdings auch schon ein paar Pünktchen mehr auf dem Konto hat (mehr als doppelt so viele). Außerdem mischen noch Osterhasi und Coolman mit, die die Punkte auch ganz gut gebrauchen können. Die obere Tabellenhälfte hält sich da eher zurück in diesem 7. Rennen. Nach der Hälfte des Rennens ist das Erwartete eingetreten. Kätt und Dynamo fahren einsam ihre Wege an der Spitze. Steffi, Heide, Osterhasi und Coolman konnte nicht mehr mithalten und fallen immer weiter zurück. Dies hat wohl Giro angespornt. In einem starken Zwischenspur wurden die aktuellen Schwachmatiger zurück gelassen. Und so macht sich Giro auf den Weg die vor ihm fahrenden 4 vielleicht doch noch einzuholen. Kurz vor dem Ziel muss auch Kätt dem hohen Tempo seinen Tribut zahlen. Allerdings läuft er wohl kaum noch Gefahr von den Verfolgern überholt zu werden, dazu ist der Abstand doch inzwischen viel zu groß geworden. Dynamo fährt letztendlich einen ungefährdeten Sieg ein. Wie erwartet sichert sich Kätt den 2. Platz. Spannend wird es erst als die Verfolger eintreffen. Aber auch hier hat es noch eine Veränderung gegeben, denn Coolman ist nicht mehr mit von der Partie. Somit kommt es zu einem Dreikampf um 5, 3 und 2 Punkte. Während Steffi sich erbittert den Angriffen gegenüber Osterhasi wehrt, gelingt es Heide auf der anderen Seite den anderen beiden Konkurrenten auf den letzten Metern davon zu fahren, also schon mal 5 Punkte für Heide. Kann Osterhasi Steffi noch einmal gefährlich werden? Im Ziel gibt es eine knappe Entscheidung ... zu Gunsten von ... Steffi. Die letzten beiden Punkteplätze sind ja auch schon vergeben, lediglich ist noch offen, wer den ganzen Punkte holt und wer sich mit dem halben begnügen muss. Kann Giro die mittlerweile immer größer werdende Schwäche von Coolman eventuell doch noch ausnutzen. Gefährlich nahe ist Giro inzwischen gekommen. Aber schon ist die Ziellinie in Sicht und Coolman kann einen knappen Vorsprung vor Giro ins Ziel retten. Ohne Punkte bleiben erwartungsgemäß Turbo vor einem Trio bestehend aus Nico, Berta und Hans. Am Ende trudeln dann auch noch Doc, K und Karl ein.

Auch im zweiten Rennen des Wochenendes fährt Heide wieder zu Beginn vorne mit und erneut muss sie sich dabei mit Steffi auseinandersetzen. Hinzu gesellt sich dieses Mal Nico, dem 10 Punkte auch gut gefallen würden. Dieses Trio fährt gleich voran und kann recht schnell einen komfortablen Vorsprung vor den Verfolgern herausfahren. Im Hauptfeld kämpfen abermals Coolman und Osterhasi neben Kätt und Giro um die verbleibenden Punkte. Vermutlich ohne größere Chancen radeln K., Doc, Dynamo, Berta, Turbo, Karl und Hans hinten drein. Vorne kann sich das Trio immer weiter absetzen, so dass hier bereits eine kleine Vorentscheidung gefallen ist, Aber wie im vorherigen Rennen kann Heide das Tempo nicht bis zum Schluss mithalten. Circa 5 Kilometer vor dem Ziel fällt Heide zurück und aus dem Dreikampf wird ein Zweikampf, wobei Nico das Tempo bestimmt und Steffi sozusagen am Hinterrad klebt. Beim Erreichen der Zielgeraden, zeigt

sich das gleiche Bild. Dann löst sich Steffi aus dem Windschatten und in einem furiosen Endspurt ringt er seinen Kontrahenten nieder und sichert sich ganz knapp die 10 Punkte vor Nico. Ungefährdet kann Heide etwas später die 5 Punkte ergattern. Auf das Hauptfeld müssen wir noch ein wenig warten. Dann erreichen die vier Fahrer nahezu gleichzeitig die Zielgerade. Coolman setzt zuerst zum Endspurt an. Kätt kontert gleich und auch Osterhasi zieht dann nach. Lediglich Giro verpasst den Einsatz und fällt etwas zurück. Kätt sichert sich ganz knapp vor Coolman und Osterhasi, die beide gleichzeitig die Ziellinie überqueren 3 Punkte. Coolman und Osterhasi bekommen jeweils 1,5 Punkte und Giro verbleibt noch ein halber Punkt. Schließlich erreichen Turbo, vor Hans und Berta das Ziel und ganz am Ende trudeln auch noch K. Doc, Karl und Dynamo ein, die allesamt natürlich ohne Punkte heimfahren.

7. E-Rennen		8. E-Rennen	
1)	Dynamo Lichtblick 10,0	1)	Steffi Hinz 10,0 +
2)	Kätt Attack 7,0	2)	Nico van de Vorvaahrt 7,0 -
3)	Heide Witzka 5,0	3)	Heide Witzka 5,0
4)	Steffi Hinz 3,0	4)	Kätt Attack 3,0
5)	Osterhasi 2,0	5)	Coolmann 1,5
6)	Coolmann 1,0		Osterhasi 1,5
7)	Giro Italex 0,5	7)	Giro Italex 0,5
8)	Turbo Tobi 0,0	8)	Turbo Tobi 0,0
9)	Hans van Pedalen 0,0	9)	Hans van Pedalen 0,0
	Berta Strampelfix 0,0		Berta Strampelfix 0,0
	Nico van de Vorvaahrt 0,0	11)	Karl Kettler 0,0
12)	Karl Kettler 0,0		K. Beko 0,0
	K. Beko 0,0		Doc Brown 0,0
	Doc Brown 0,0		Dynamo Lichtblick 0,0

Zwischenstand nach 8 E-Rennen

1)	(1) Karl Kettler	22,00	1 + 11	2 3	12 11	12 11	(Stefanie Sooß)
2)	(8) Heide Witzka	21,00	4 4	8 8	4 5	3 3	(Steffi Dahm)
3)	(2) Berta Strampelfix	20,00	8 8	11 1	11 1	9 9	(Angelika Oettinghaus)
5)	(12) Steffi Hinz	18,00	6 5	7 7	7 7	4 1+	(Heiko Manthey)
	(4) Giro Italex	18,00	2 - 1	10 10	10 9	7 7	(Christian Weiß)
	(6) Turbo Tobi	18,00	7 7	12 13	1++ 2	8 8	(Tobias Weiß)
7)	(9) Nico van de Vorvaahrt	17,00	8 8	3 11	8 3	9 2 -	(Holger Dahm)
	(2) Hans van Pedalen	17,00	8 8	1 11	2- 10	9 9	(Peter Oettinghaus)
8)	(5) K. Beko	16,00	3 3	4 4	12 11	12 11	(Klaus Beer)
9)	(12) Dynamo Lichtblick	15,00	11 11	12 13	3- 11	1 11	(Michael Sooß)
11)	(7) Doc Brown	14,00	11 2	12 2	12 11	12 11	(Stefan Heckmann)
12)	(14) Kätt Attack	13,00	5 6	9 9	9 8	2 4	(Marco Dahm)
13)	(11) Osterhasi	9,50	X X	5 6	5 6	5 5	(Peter Twellmann)
	(10) Coolmann	9,50	X X	6 5	6 4	6 5	(Patrick Twellmann)

Noch führt Karl die Gesamtwertung an, aber der Vorsprung ist auf ein kleines Pünktchen geschrumpft. In Lauerstellung liegen Heide, Berta und Turbo. Aber auch Steffi, Giro, Hans und Nico können mit nur 5 Punkte noch bis an die Spitze zu springen. Für K. und Dynamo reicht eventuell ein 2. Platz, um ganz vorne mitzumischen, während für Doc und Kätt wohl mindestens ein Sieg nötig sein wird – jeweils bei entsprechend schlechten Platzierungen der vor ihnen liegenden Fahrer. Osterhasi oder Coolman können mit zwei Siegen die Rallye noch gewinnen. Das allerdings wird schon etwas schwieriger sein,

So erwarten wir mit Spannung das große Finish beim nächsten Mal.

*Alles Gute bis dahin und ein frohes Fest
Michael*